

Sitzung

des beschließenden - vorberatenden Finanzausschusses

Sitzungstag:

23.01.2012

Sitzungsort:

Abensberg

Namen der Ausschussmitglieder

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Bürgermeister Dr. Brandl		
Niederschriftsführer: Stadtkämmerer Maier		
 Bohn Bastian Gural Wolfgang Handsuh Reinhard Hübl Peter Dr. Kroiss Heinz Schug Thomas Zeilbeck Fritz Zieglmeier Richard		

Zahl der Ausschuss-Mitglieder: 9

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO war gegeben.

Änderungen müssen vor jeder einzelnen Sitzungsniederschrift besonders vermerkt werden.

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich – nicht öffentlich
Zu Punkt
wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

Öffentlicher Teil

1. Schuldenstand der Stadt Abensberg, der Stadtwerke Abensberg und der Stadtentwicklungsgesellschaft Abensberg mbH zum 31.12.2011
2. Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten
3. Zuschussantrag Kath. Pfarreiengemeinschaft Abensberg, Pullach, Sandharlanden
4. Zuschussantrag Kath. Pfarreiengemeinschaft Abensberg, Pullach, Sandharlanden
5. Aussprache

Nichtöffentlicher Teil

1. Steuerangelegenheiten
2. Spenden 2011
3. Aussprache

Zahl der Ausschuss-Mitglieder: 9

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.

Bgm. Dr. Brandl begrüßt die Finanzausschussmitglieder. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Er teilt unter Hinweis auf § 26 Abs. 2 der Geschäftsordnung mit, dass Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung bis zum Schluss dieser Sitzung erhoben werden können. Werden Einwendungen nicht erhoben, gilt die Niederschrift als vom Ausschuss genehmigt (§ 24 Nr. 2 der Geschäftsordnung).

I. Öffentlicher Teil

1. Schuldenstand der Stadt Abensberg, der Stadtwerke und der Stadtentwicklungsgesellschaft Abensberg zum 31.12.2011

Dem Ausschuss lag die Schuldenübersicht für die Stadt, die Stadtwerke und die Stadtentwicklungsgesellschaft Abensberg mbH zur Kenntnisnahme vor.

Die Schuldenübersicht ist als Anlage beigefügt und gilt als Bestandteil des Protokolls.

2. Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten

Dem Ausschuss lag ein Entwurf der Verwaltung über die Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten zur Übertragung in das Haushaltsjahr 2012 vor.

Der Entwurf wurde erläutert und diskutiert.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
1	9	9	0	Die Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten wird in der vorliegenden Fassung genehmigt. Die Haushaltsausgabereste sind als Anlage beigefügt und gelten als Bestandteil des Beschlusses.

3. Zuschussantrag Kath. Pfarreiengemeinschaft Abensberg, Pullach, Sandharlanden

Die Pfarreiengemeinschaft führt verschiedene Renovierungsmaßnahmen in der Klosterkirche mit einem Kostenaufwand von 153.000,-- € durch. Die stiftungsaufsichtliche Genehmigung der Bischöflichen Finanzkammer liegt vor. Mit Schreiben vom 10.11.2011 beantragte die Kath. Pfarreiengemeinschaft den üblichen Zuschuss der Stadt.

Zahl der Ausschuss-Mitglieder: 9

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
2	9	9	0	Für verschiedene Renovierungsmaßnahmen in der Klosterkirche gewährt die Stadt Abensberg der Kath. Pfarreiengemeinschaft Abensberg, Pullach, Sandharlanden einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 5 v. H. der entstehenden förderfähigen Kosten, höchstens jedoch 7.675,- €.

4. Zuschussantrag Kath. Pfarreiengemeinschaft Abensberg, Pullach, Sandharlanden

Die Pfarreiengemeinschaft führt verschiedene Renovierungsmaßnahmen im Pfarr- und Jugendheim Sandharlanden mit einem Kostenaufwand von 118.200,- € durch. Die stiftungsaufsichtliche Genehmigung der Bischöflichen Finanzkammer liegt vor. Mit Schreiben vom 27.10.2011 beantragte die Kath. Pfarreiengemeinschaft den üblichen Zuschuss der Stadt.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
3	9	9	0	Für verschiedene Renovierungsmaßnahmen im Pfarr- und Jugendheim Sandharlanden gewährt die Stadt Abensberg der Kath. Pfarreiengemeinschaft Abensberg, Pullach, Sandharlanden einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 5 v. H. der entstehenden förderfähigen Kosten, höchstens jedoch 5.910,- €.

5. Aussprache